

KAISERLICHES PATENTAMT.

PATENTSCHRIFT

№ 5866.

H. H. MÖLLER

IN FLENSBURG.

EINRICHTUNG ZUM HEIZEN VON TROCKENCYLINDERN.



AUSGEBESEN DEN 30. JUNI 1879.

Klasse 82

TROCKENVORRICHTUNGEN.

BERLIN

GEDRUKT IN DER KÖNIGL. PREUSS. STAATSDRUCKEREI.

Bezirkshauptmannschaft Rühr

Patentschrift

Klassen

5866.

Lagerplan

1534

H. H. MÖLLER IN FLENSBURG.

Einrichtung zum Heizen von Trockencylindern.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 27. September 1878 ab.

Seitdem für den Betrieb mancher Kleinge-
werbe die Gaskraft- und Heißluftmaschinen viel-
fach in Anwendung gekommen sind, hat es
sich auch als ein Bedürfnis herausgestellt, die
mit solchen Motoren häufig in Verbindung ge-
brachten Trockenapparate mittelst Gas oder
heißer Luft zu heizen, an Stelle des bisher zu
diesem Zweck allein verwendeten Dampfes.
Diese neue Art der Heizung solcher Trocken-
apparate erzielt der Erfinder durch folgende
Einrichtungen.

a) Für Gas.

In Fig. 1 ist ein auf der Betriebswelle sich
drehender, nur auf einer Seite offener Trocken-
cylinder dargestellt, welcher durch mehrere an
der offenen Seite eingeführte Gasarme mit
Brennern mittelst Gas geheizt wird.

Die Heizung eines breiten, an beiden Seiten
offenen Trockencylinders mittelst Gas ist in
Fig. 2 gezeigt. Das Gas gelangt durch die
hohle Trommelaxe in die durch Stopfbüchsen
gedichtete Nabe des Heizapparates und von da
durch entsprechende Röhren zu den Brennern.
Der Heizapparat wird durch ein Gegengewicht
in seiner Stellung erhalten.

Fig. 3 zeigt die Einrichtung eines an beiden
Seiten offenen Trockencylinders, welcher von
beiden Seiten durch Gasflammen geheizt wird,
und Fig. 4 die Heizung eines breiten, sich um
die hohle Axe drehenden Trockencylinders mit

Gas, welches durch die Axe in ein mit Brennern
versehenes Röhrensystem geleitet wird.

b) Für heiße Luft.

Zur Heizung eines kleineren Trockencylinders
mit heißer Luft ist die in Fig. 5 dargestellte
Einrichtung getroffen. Die heiße Luft wird von
dem Motor (Heißluftmaschine) aus durch die
mit einer Scheidewand versehene hohle Axe des
Cylinders in den geschlossenen kastenförmigen
Theil desselben und weiter durch das andere
Ende der hohlen Axe in den Kamin oder die
Rohrleitung gepreßt oder gesaugt.

In Fig. 6 und 7 ist eine Einrichtung zur
Heizung eines Trockencylinders durch heiße
Luft getroffen, nach welcher letztere durch die
hohle Axe in die Trommel tritt, in deren
Innere eine zweite Trommel bzw. kreisförmige
Scheibe sich befindet. Der Strom der heißen
Luft wird durch die innere Trommel bzw.
Scheibe an den Umfang des Trockencylinders
geleitet und tritt an der anderen Seite der
inneren Trommel bzw. Scheibe aus der hohlen
Axe in die Rohrleitung.

PATENT-ANSPRUCH:

Die durch Zeichnung und Beschreibung dar-
gestellten Einrichtungen zum Heizen von Trocken-
cylindern mittelst Leuchtgas, Feuerungsgasen
oder heißer Luft.

Hierzu 2 Blatt Zeichnungen.

Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patentschrift

H. H. MÖLLER in FLENSBURG.

Einrichtung zum Heizen von Trockencylindern.

Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patentschrift

Blatt I

Klasse:

No.

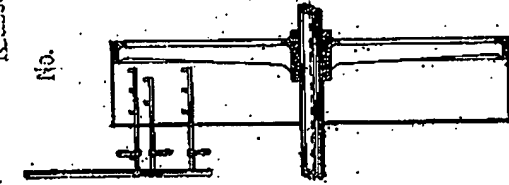
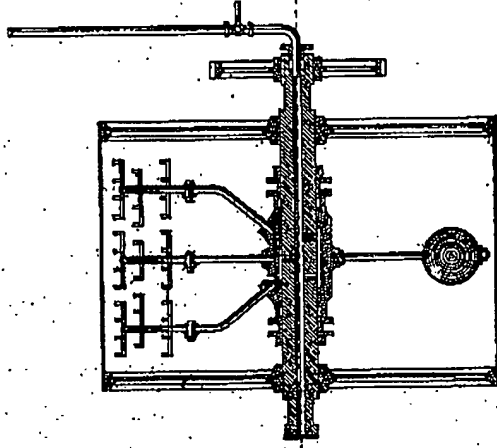


Fig. 1.



No.
Fig. 2.

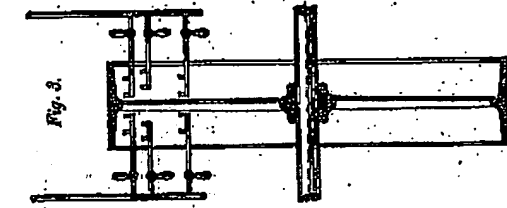
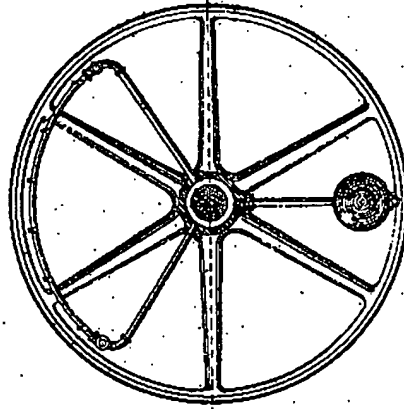
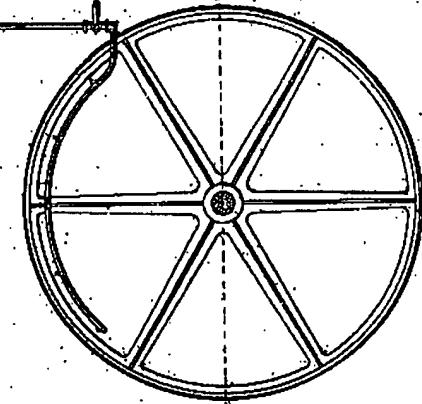


Fig. 5.

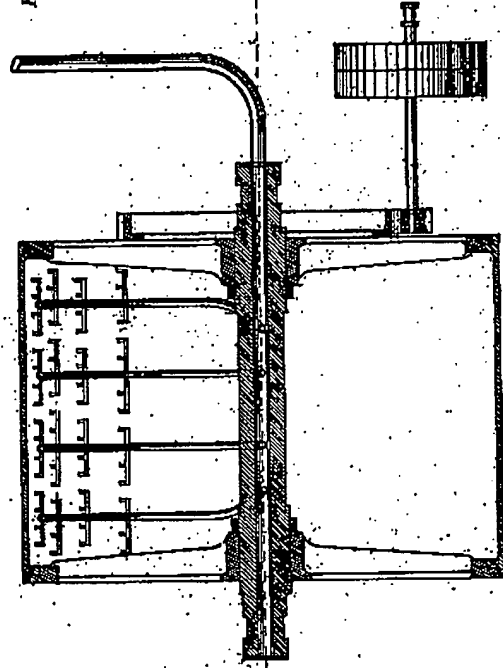
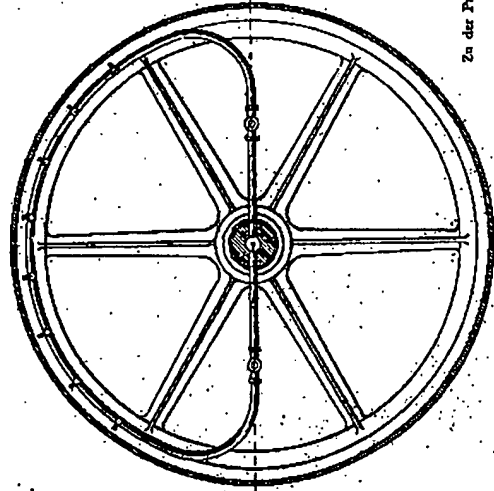


Fig. 6.



Zu der Patentschrift

№ 5866.

PHOTOG. DRUCK DES KÖNIGL. PREUSS. STAATSDRUCKEREI.

Bezirksamteile a. d. niederrhein. Prov.
 Patentschrift

H. H. MÖLLER in FI
 Einrichtung zum Heizen von

Massen:

No.

Fig. 1.

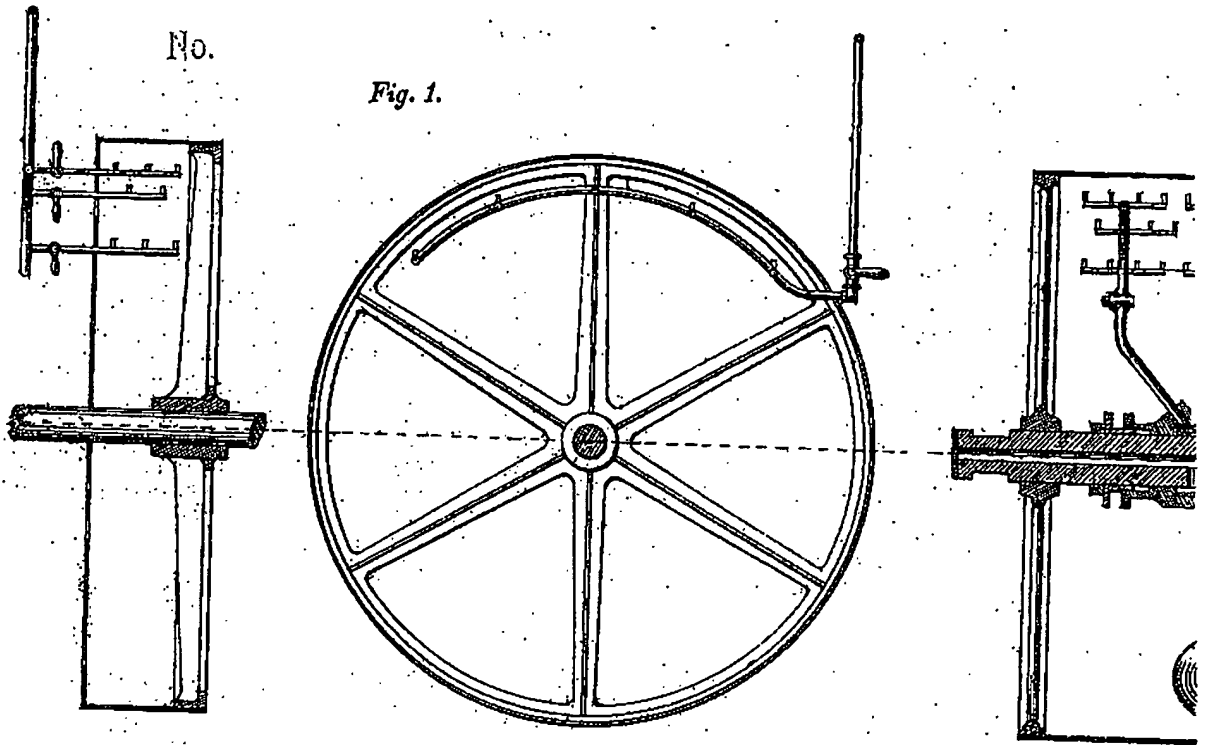
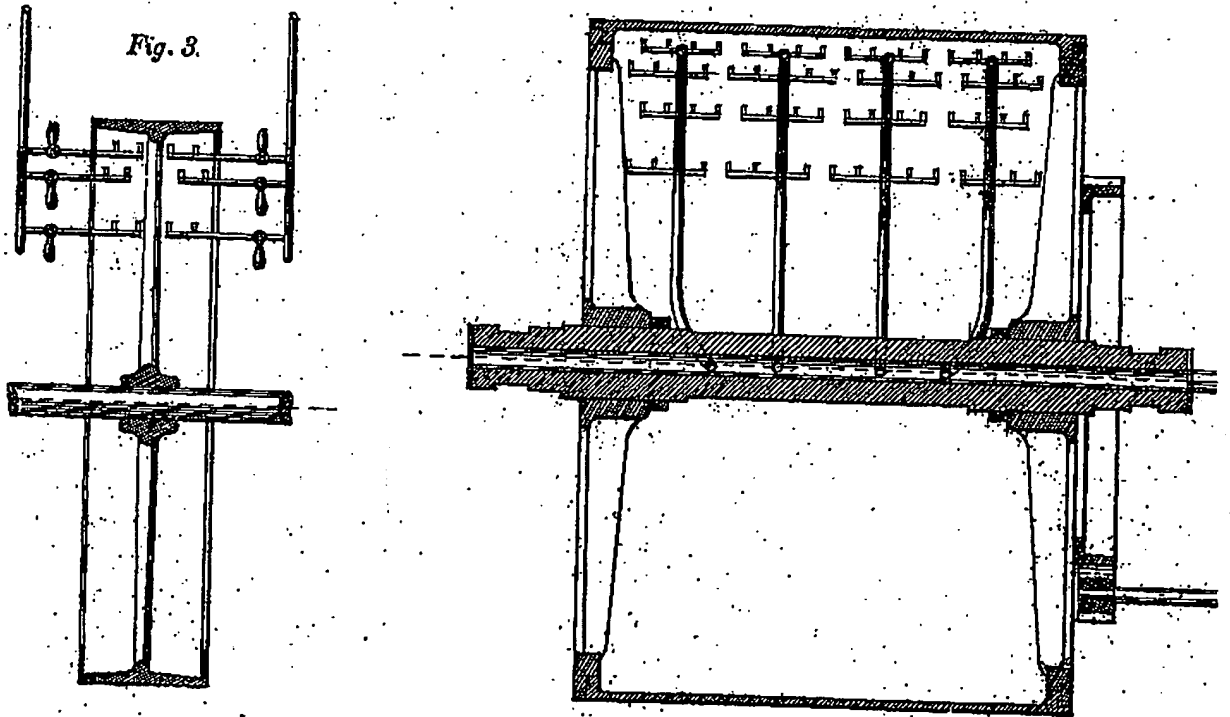


Fig. 3.



HÖLLER IN FLENSBURG.

1 Heizen von Trockencylindern.

Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patentschrift

Blatt I

Klasse:

No.
Fig. 2.

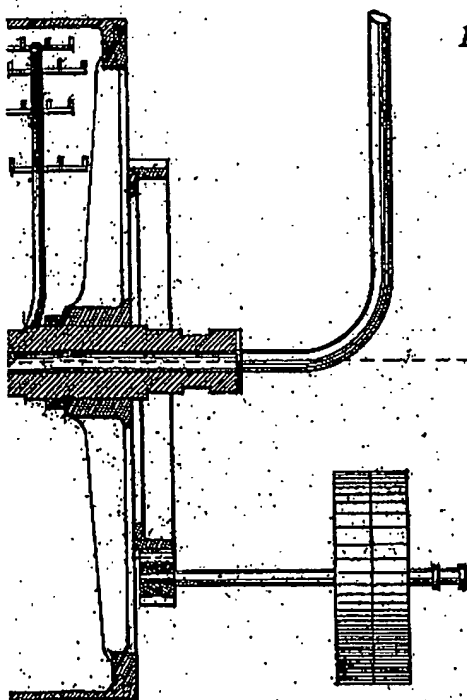
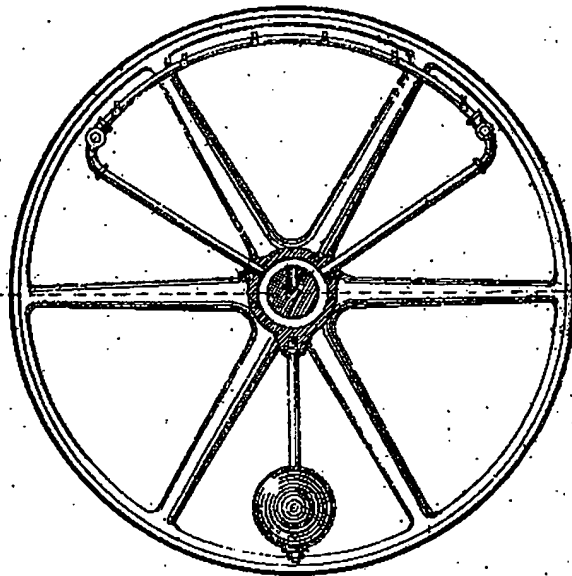
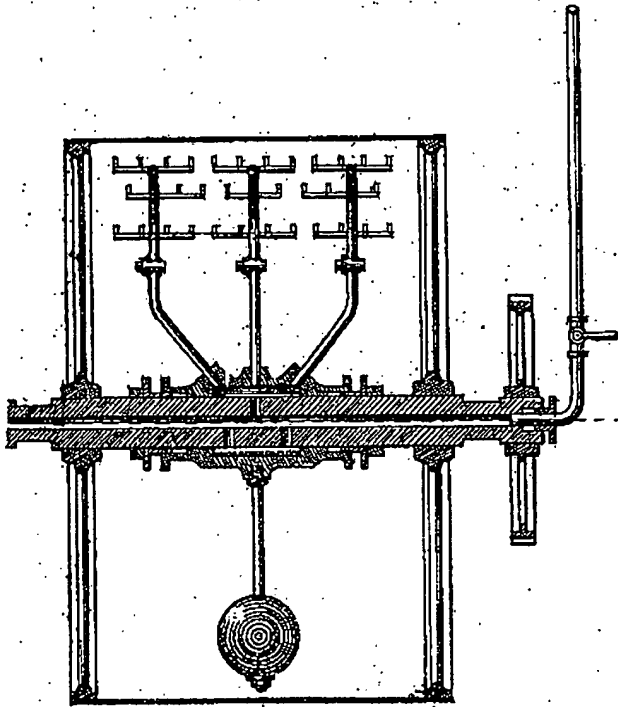
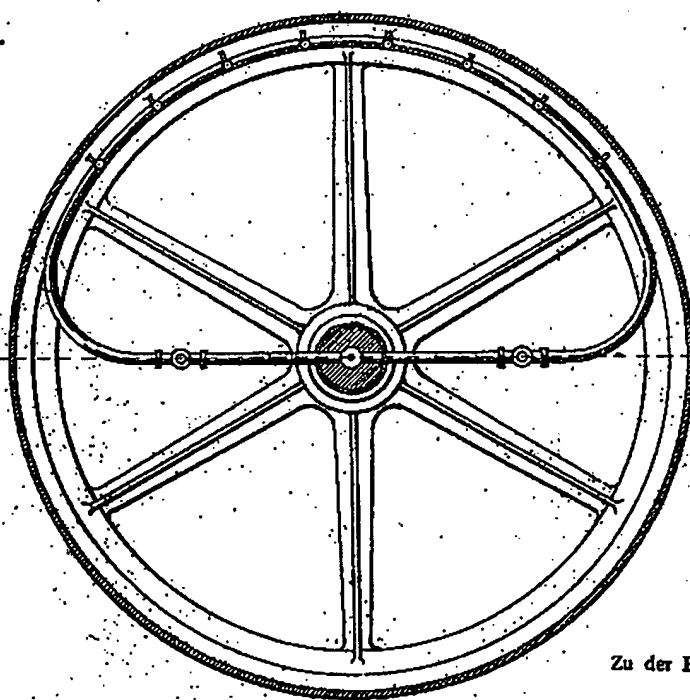


Fig. 4.



Zu der Patentschrift

№ 5866.

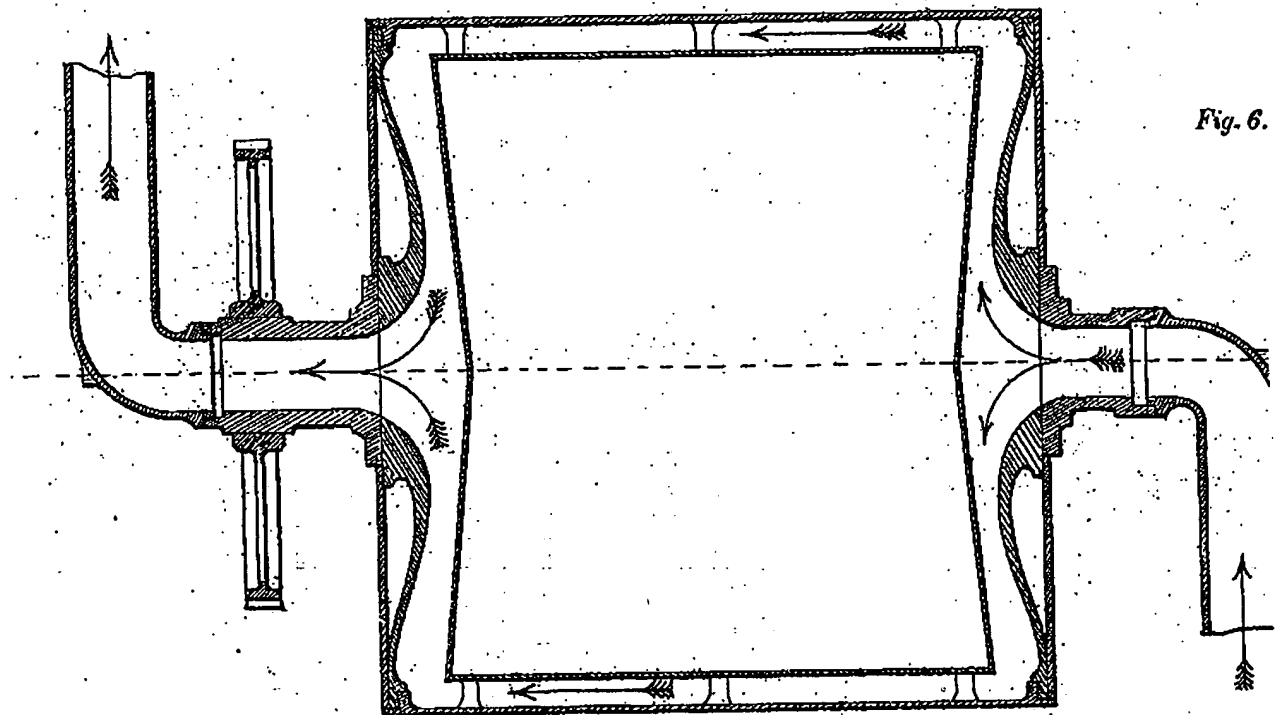
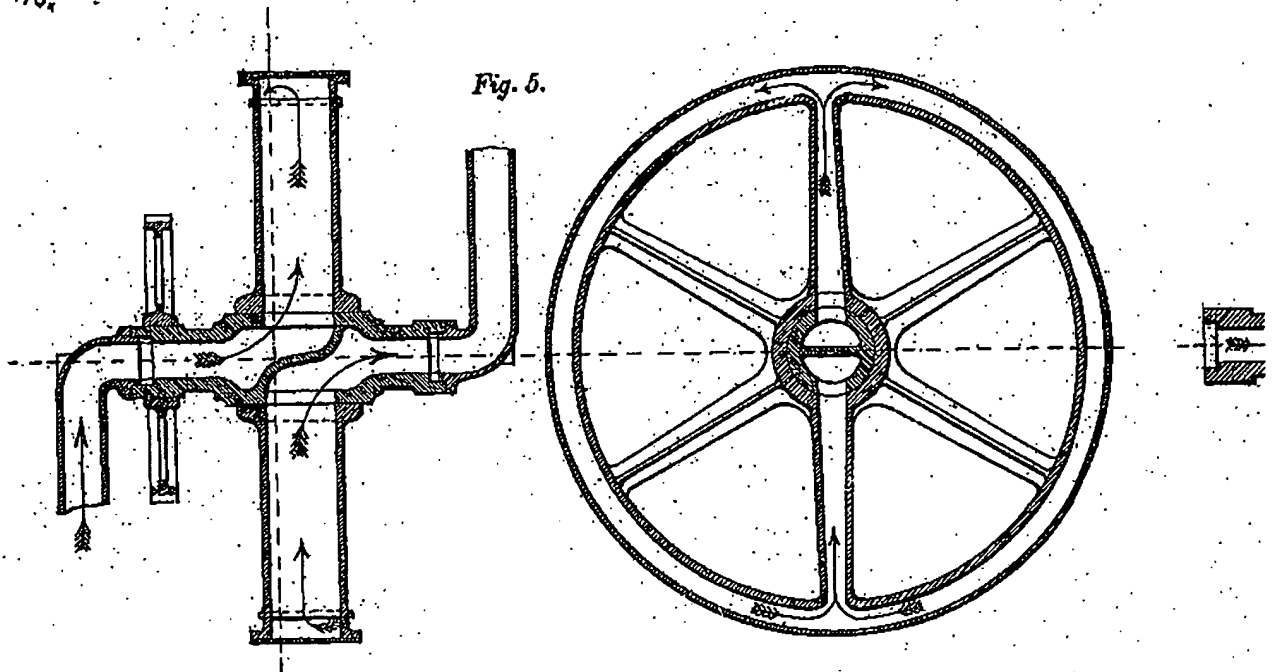
Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patentschrift

Klasse:

No.:

H. H. MÖLLER IN FLENSBURG

Einrichtung zum Heizen von Treibmaschinen



PHOTOGR. DRUCK DER KÖNIGL. PREUSS. STAAT

BEST AVAILABLE COPY

Helzen von Trockencylindern.

Fig. 7.

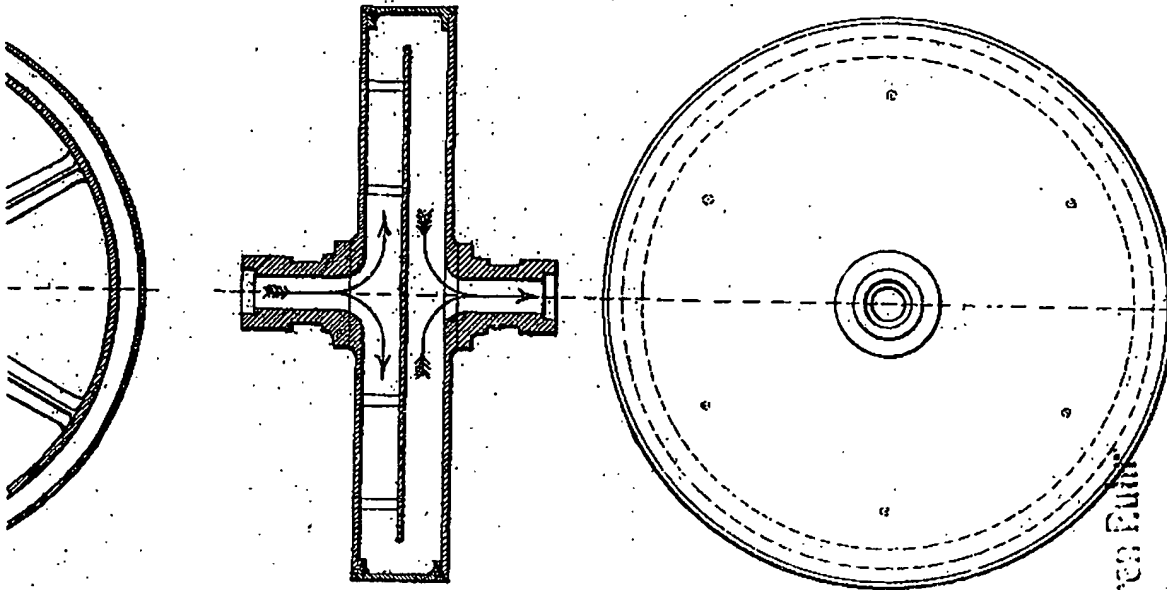
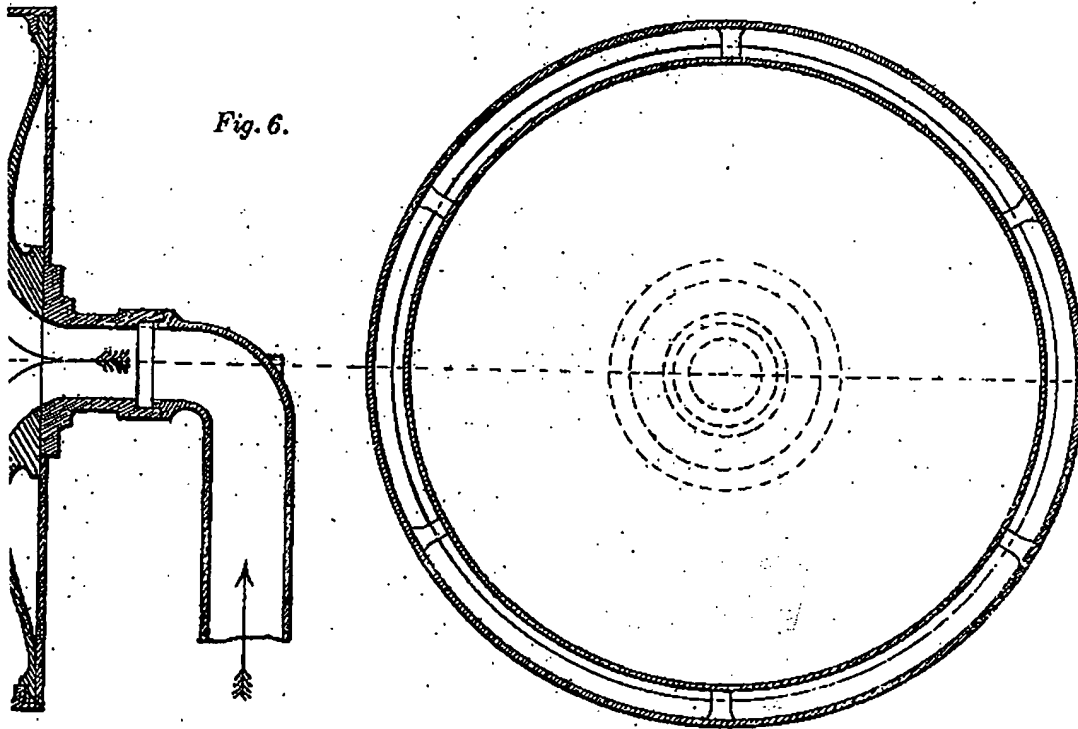


Fig. 6.



Bezirksverein a. d. niederen Rühr
Patentschrift

Klasse:

No.

Zu der Patentschrift

№ 5866.

H. H. MÖLLER IN FLENSBURG.

Einrichtung zum Heizen von Trockencylindern.

Erfindung a. d. niederen Rühr-
Klasse:
Patentschrift

No.

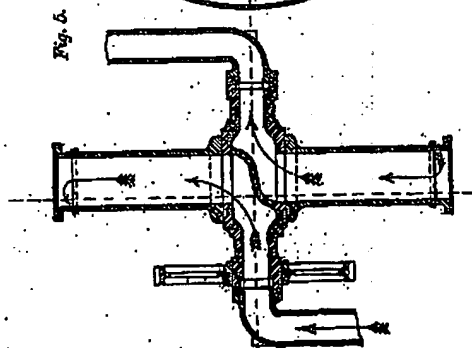


Fig. 5.

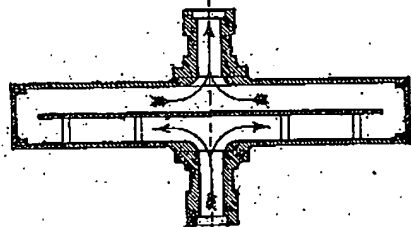
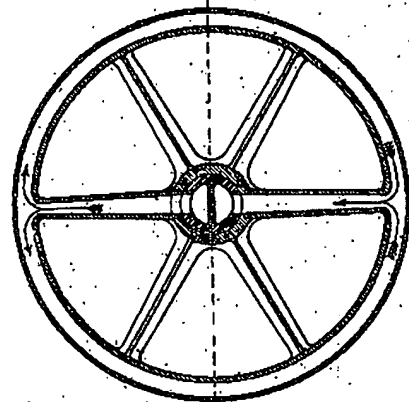
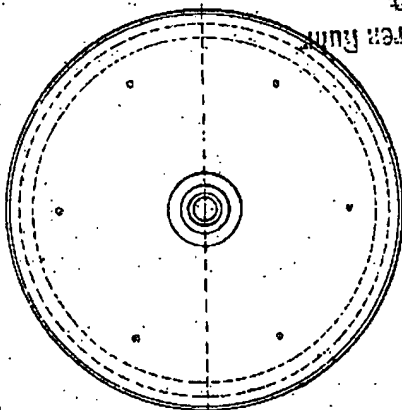


Fig. 7.



Bezirksverein a. d. niederen Rühr-
Patentschrift

Klasse:

No.

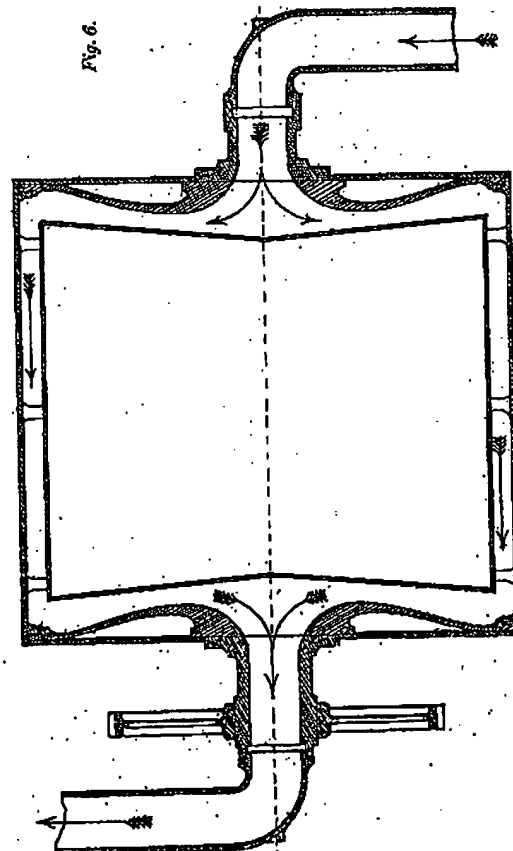
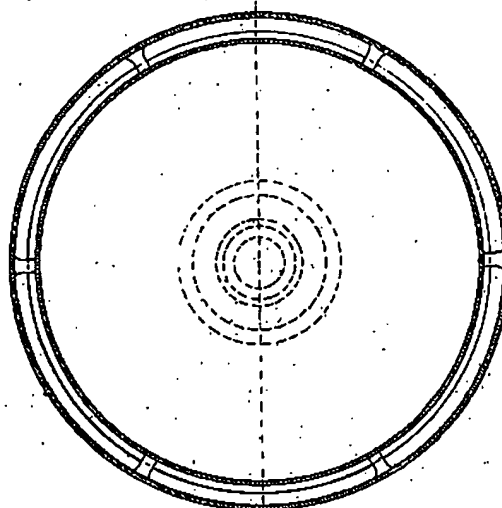


Fig. 9.



Zu der Patentschrift

№ 5866.